01.12.2017 – 08:00 Uhr

MCH Group baut die Position in wichtigen globalen Sammler-Märkten aus

Basel (ots) -

MCH Group übernimmt den Sammler-Event Masterpiece London. Ausrichtung der Organisationsstruktur auf die Unternehmensentwicklung. CFO Christophe Biollaz wird die MCH Group im kommenden Jahr verlassen. Wechsel in der Leitung Design & Regional Art Fairs.

Die MCH Group, eines der weltweit führenden Live Marketing Unternehmen mit Hauptsitz in Basel/Schweiz, erweitert ihr internationales Messeportfolio und verstärkt ihre Position in exklusiven globalen Sammler-Märkten. Gleichzeitig richtet sie ihre Organisationsstruktur noch konsequenter auf die Umsetzung der Unternehmensstrategie aus.

Übernahme der Masterpiece London Ltd

Die MCH Group AG hat per 30. November 2017 67.5 % der Aktien der Masterpiece London Ltd übernommen, der Veranstalterin des gleichnamigen Sammler-Events, der jeweils im Sommer im "Royal Hospital Chelsea" in London stattfindet. Die restlichen 32.5 % der Aktien werden von bisherigen Aktionären gehalten.

Masterpiece London Ltd ist 2008 gegründet worden, die erste Messe fand 2010 statt. An ihr präsentieren 150 führende Galerien und Spezialisten neuen und etablierten Sammlern aussergewöhnliche Kunstobjekte aus allen wichtigen Marktsegmenten - antike und zeitgenössische Kunst, seltene Bücher und Fotografien, Designstücke und Antiquitäten, Schmuck und Keramik. Die Masterpiece London zählt heute zu den weltweit führenden Veranstaltungen dieser Art. Das zehnköpfige Team steht unter der Leitung von Lucie Kitchener. Sie kam im Januar 2017 zu Masterpiece London, nachdem sie verschiedene leitende Funktionen im Luxusgütersegment ausgeübt hatte. Sie wird als Managing Director für die neue Business Unit innerhalb der MCH Group verantwortlich sein.

Mit der Integration der Masterpiece London baut die MCH Group ihre starke Position in den wichtigsten globalen Sammler-Märkten weiter aus. Masterpiece London präsentiert bedeutende Kunstobjekte von der Antike bis zur Gegenwart und ergänzt mit ihrem einzigartigen branchenübergreifenden Fokus ideal das Sammler-Event-Portfolio der MCH Group mit der Art Basel (in Basel, Miami Beach und Hong Kong) und den Design & Regional Art Fairs sowie der neu lancierten Grand Basel im Automobilbereich, die 2018 in Basel ihre Premiere haben wird. Masterpiece London und Grand Basel sollen in den nächsten Jahren zusätzlich an weiteren Standorten in den USA, in Asien und im Mittleren Osten durchgeführt werden.

Anpassung der Organisationsstruktur

Die MCH Group richtet ihre Organisationsstruktur verstärkt auf die Umsetzung der Unternehmensstrategie sowie die Anforderungen der zunehmenden Digitalisierung aus. Das internationale Messe- und Event-Geschäft (Baselworld, Art Basel, Design & Regional Art Fairs, Grand Basel und Masterpiece London) wird in der Division "Global Events" unter der Leitung von CEO René Kamm zusammengefasst. Das nationale Messe- und Eventgeschäft an den Standorten Basel, Zürich und Lausanne - das Eigenmessen-Portfolio unter der Leitung von Didier Peier sowie die Betreuung der Gastveranstaltungen und das Facility Management - werden in der Division "Events Switzerland & Venues" unter der Leitung von Peter Holenstein zusammengenommen. Jean-Marc Devaud ist weiterhin für die Division "Live Marketing Solutions" verantwortlich.

Die Bereiche New Products und M&A, Digital Business und Services sowie ICT und Human Resources werden unter der Leitung von Stephan Peyer in der erweiterten Service Unit "Corporate Development & Services" vereinigt. Der Chief Financial Officer (CFO), bisher Leiter "Finance & Administration", wird sich künftig auf die Funktionen "Corporate Finance" sowie "Risk Management" und "M&A Support" konzentrieren.

Mit diesen strukturellen Anpassungen können vermehrt Synergien geschaffen und genutzt werden, sowohl in der Entwicklung der internationalen Geschäftstätigkeit, als auch zur Stärkung der nationalen Eigen- und Gastveranstaltungen.

CFO Christophe Biollaz verlässt die MCH Group

Christophe Biollaz, Leiter Finance & Administration und Mitglied des Executive Board hat sich entschieden, die MCH Group im Verlaufe des kommenden Jahres auf eigenen Wunsch zu verlassen und sich neuen beruflichen Herausforderungen zuzuwenden. Er ist am 1. Dezember 2013 in das Unternehmen eingetreten und hat seit 1. Januar 2014 die Funktion des Chief Financial Officers (CFO) inne. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung bedauern den bevorstehenden Austritt von Christophe Biollaz ausserordentlich. Sie danken ihm für sein grosses Engagement und seine wertvollen Impulse, die er in den letzten vier Jahren in die MCH Group eingebracht hat, insbesondere für die Stärkung der Finanzkompetenz und die tatkräftige Mitwirkung an der strategischen Neuausrichtung des Unternehmens. Er wird seine Funktion bis zur geregelten Nachfolge wahrnehmen und eine reibungslose Übergabe sicherstellen.

Neue Leitung der Design & Regional Art Fairs

Marco Fazzone, Managing Director der Design & Regional Art Fairs, wird auf eigenen Wunsch Ende Januar 2018 die MCH Group verlassen und eine neue berufliche Herausforderung annehmen. Marco Fazzone gehörte von 2013 bis 2016 zum Leitungsteam der Art Basel, bevor er die Verantwortung für die neue Business Unit Design & Regional Art Fairs und den Aufbau des Portfolios der Regionalen Kunstmessen übernommen hat. Die MCH Group bedauert den Weggang von Marco Fazzone sehr und dankt ihm für die ausgezeichnete Basis, die er für den weiteren Ausbau der Regionalen Kunstmessen geschaffen hat. Neuer Managing Director der Design & Regional Art Fairs per 1. Februar 2018 wird Frank Lasry. Er ist seit 2014 Chief Operating Officer (COO) bei Philipps Auctioneers Ltd und war zuvor in verschiedenen operativen und leitenden Funktionen unter anderem 12 Jahre für Christie's International in Paris, London, Hong Kong und Dubai tätig.

Weitere Informationen

www.mch-group.com
www.masterpiecefair.com

Kontakt:

MCH Group
Christian Jecker
Corporate Communications
+41 58 206 22 52
christian.jecker@mch-group.com

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100002831/100809911 abgerufen werden.